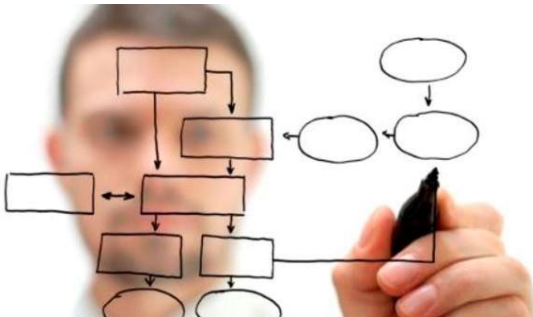


Einmischen - Beteiligen - Mitentscheiden

Wir bewegen die IG Metall und das sind unsere Themen:

- **Arbeitszeit -**
Welche Erwartungen knüpfen Angestellte an das Thema?
- **Tariffragen -**
Was macht einen Tarifvertrag für abhängig Beschäftigte im Angestelltenverhältnis interessant?



- **Personalentwicklung -**
Welchen Ansprüchen muss eine zeitgemäße, nachhaltige Personalentwicklung genügen?



Was kann agile Arbeit bedeuten?

Agil bedeutet, sich flexibel und schnell an neue Rahmenbedingungen anzupassen. Die Projektteams organisieren sich selbst.

Die Kernidee: Selbstorganisierte, interdisziplinäre Teams erstellen und entwickeln eigenverantwortlich Produkte oder Produktteile in enger Abstimmung mit dem Kunden. Das Ziel ist, durch ein vernetztes, schnelles und kreatives Arbeiten Entwicklungszeiten zu verkürzen. Es soll eine Transparenz über Entwicklungsschritte und Umsetzungsstände geschaffen werden. Und es soll ein flexibles und schnelles Anpassen auf Kundenwünsche möglich sein. Dies heißt auch ein neues Verständnis von Führung und Teamentwicklung.

Projektarbeit in neuer Taktung

In den Entwicklungsabteilungen von Softwareunternehmen und auch in anderen Branchen wie der Automobilindustrie gehören sie mittlerweile zum Alltag. Überall wird mit der Projektarbeit in neuer Taktung experimentiert.

Immer mehr Beschäftigte arbeiten mit agilen Methoden. Arbeitsmethoden wie 'Agile Entwicklung' oder 'Design Thinking' halten Einzug in die Unternehmen.



Einmischen - Beteiligen - Mitentscheiden



Einladung zum

26. AngestelltenForum

der IG Metall Wolfsburg

Agile Arbeit – Wie 'Gute Arbeit' gestalten?

am: 29.08.2018

um: 17.30 Uhr

im Otto-Brenner-Saal

der IG Metall Wolfsburg

Wandel in der Arbeitswelt

In Zeiten von Digitalisierung, zunehmender Komplexität und schnelleren Arbeitsprozessen setzen Unternehmen verstärkt auf moderne Arbeitsorganisationsformen und Arbeitsmethoden wie agiles Arbeiten. Sowohl in der Automobilindustrie, als auch zunehmend in anderen Branchen steigt die Anzahl der Projekte/ Inseln, in denen agile Arbeitsformen angewendet werden.

Agile Methoden betreffen im Kern die Entwicklungsprozesse und darüber hinaus die Rahmenbedingungen und Abläufe der gesamten Organisation. Wo agil gearbeitet wird, ändert sich die Art zu führen und zu arbeiten. Beschäftigte werden mehr beteiligt. Sich selbst organisierende Projekt-Teams und flexible Plananpassungen sind Bausteine, um die bisherige Organisation 'wendiger' zu machen.

Agile Arbeit – Mitbestimmung 4.0

Wenn es für die Beschäftigten darum geht, 'Gute Arbeit' in der digitalen Arbeitswelt zu verankern, ist auch über die Gestaltung agiler Arbeit zu sprechen. Teams benötigen z.B. entsprechende Ressourcen, Qualifikationen und Entscheidungshoheit. Es geht um klassische Fragen der Arbeitswelt wie Arbeitszeitregelungen (Work-Life-Balance) aber auch um Klarheit z.B. im Hinblick auf Zielvereinbarungen.

Agiles Arbeiten gestalten

Neue Arbeitsformen wie agiles Arbeiten bieten Chancen für Beschäftigte. Sie können 'Gute Arbeit' unterstützen, sofern die Rahmenbedingungen stimmen.

Im Rahmen des AngestelltenForums wollen wir innerhalb der Themenreihe 'Agiles Arbeiten' über den Einsatz von agilen Arbeitsmethoden und den praktischen Erfahrungen z.B. bei John Deere sprechen.

Gemeinsam wollen wir auch über bereits in den Unternehmen getroffenen Vereinbarungen und möglichen Regelungsbedarf diskutieren.

Ablauf

17:30 Uhr

Eröffnung und Begrüßung durch
Sandra Bollen, IG Metall Wolfsburg

17:35 – 17:45 Uhr

Impulsreferat

Christiane Benner, Zweite Vorsitzende der IG Metall, Frankfurt

17:45 – 18:25 Uhr

Podium

Alexander Niessen, stellv. BR-Vorsitzender John Deere, Kaiserslautern

Christoph Harland-Juhl, Fachreferent GBR Volkswagen

Christiane Benner, Zweite Vorsitzende der IG Metall

Moderation: **Dr. Holger Wiesner**

Anschließende Diskussion

Veranstaltungsdauer ca. 2 Stunden



Anmeldung

Wir erbitten eine verbindliche Anmeldung
über die Internetseite:

www.IGM-AngestelltenForum.de

Bitte melden Sie sich frühzeitig an.



Veranstaltungsort:

IG Metall Wolfsburg

Siegfried-Ehlers-Straße 2

38440 Wolfsburg

Tel.: 05361 - 200 20

Ansprechpartner:

IG Metall Wolfsburg

Sandra Bollen

05361 - 200 262

oder

VW-Vertrauenskörperleitung

Dietmar Balke: 05361 - 9 43 632